

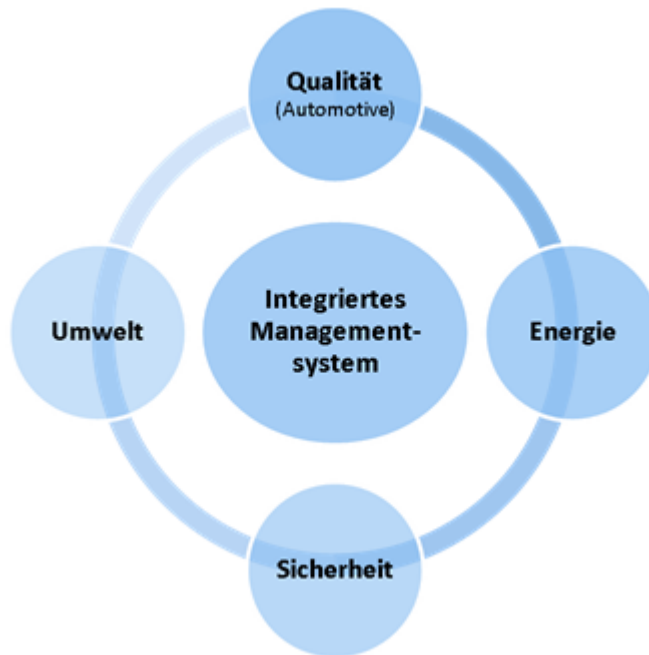
FB-P01-01 Leitbild Q-U-E-S (Politik)

Leitbild/Unternehmenspolitik

Stokvis Tapes Deutschland GmbH

QUALITÄT | UMWELT | ENERGIE | SICHERHEIT

Zufriedenheit interessierter Parteien. Qualitäts-, Umwelt-, Energie- und Sicherheitsbewusstsein. Gesetzeskonformität. Nullfehlerziel. Null Unfälle. Sicherheit und Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz und in der Lieferkette.



Zur Umsetzung unserer strategischen und operativen Ziele betreiben wir ein **Integriertes Managementsystem (IMS)** nach **ISO 9001** (Qualität), **IATF 16949** (Qualität Automotive), **ISO 14001** (Umwelt), **ISO 45001** (Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, kurz SGA) und **ISO 50001** (Energie). Zudem haben wir den Status eines **"Zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten" (AEO-C/-S** (ex AEO-F) „Zollrechtliche Vereinfachungen/Sicherheit“), bewilligt durch das Hauptzollamt Düsseldorf.

Die Qualität unserer innovativen Produktlösungen (Slogan **#effectivesolutions**) in den Bereichen Klebebänder & Präzisionsformstanzteile ist der Grundstein unseres Ansehens und Erfolges am Markt und steht im Zentrum unseres täglichen Handelns, um unsere Ziele und Visionen zu verwirklichen. Wir verkaufen markt- und kundenorientierte Produktlösungen zu marktkonformen Preisen, die „state-of-the-art“ sind und allen gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Mittels Wachstumsstrategien („Focused Selling, Core Market Expansion & Customer-Back Innovation“) wird dies ständig angeregt und umgesetzt. Wir wollen mit kurzen Wegen schnell, agil und flexibel auf Kundenbedürfnisse reagieren und diese realisieren. Dabei fokussieren wir uns auf **3 Kernsegmente**, um unser Expertenwissen bestmöglich einzubringen: **Automotive/eMobility, Electronics & Healthcare**.

Durch unsere große Produktvielfalt, Unabhängigkeit, hohe Liefertreue und Converting-Möglichkeiten können wir unseren Kunden maßgeschneiderte Lösungen anbieten. Dies setzt **Vertrauen** und eine **partnerschaftliche Zusammenarbeit** voraus, die wir fortwährend versuchen zu verbessern. Gleiches gilt für alle weiteren interessierten Parteien, insbesondere auch in der Zusammenarbeit mit unseren freigegebenen Lieferanten. Zur Erreichung unserer Ziele hinsichtlich Qualität, Umwelt, Energie, Sicherheit, Innovationskraft, Termintreue & Preis, betreiben wir ein **aktives Lieferantenmanagement**.

Jeder **Mitarbeitende** hat die Aufgabe, Kundenbedürfnisse stets zur vollsten Zufriedenheit zu erfüllen und unser gesamtes Handeln daran zu orientieren und kontinuierlich zu verbessern. Unsere Mitarbeitenden werden über wichtige Betriebsangelegenheiten frühzeitig informiert und ihre Meinungen auch in sie betreffenden Entscheidungen berücksichtigt. **Der Erfolg unseres Unternehmens ist vor allem auch der Erfolg unserer Mitarbeitenden.** Unsere Führungskräfte leben die Kunden-, Qualitäts-, Umwelt-, Energieeffizienz- und Sicherheits-Orientierung vor. Unsere Führungskräfte formulieren klare, erreichbare Ziele (SMARTE-Ziele) zur Einhaltung der Regeln und Verbesserung der IMS-Leistung und unterstützen unsere Mitarbeitenden bei der Realisierung dieser Ziele. Mit bester Aus- und Weiterbildung schärfen wir unser Profil und geben Mitarbeitenden und dem Nachwuchs Perspektiven. Sichere und gesundheitsgerechte Arbeitsplätze sind die Grundlage aller Aktivitäten bei uns. Diese Verantwortung beinhaltet die Förderung und den Schutz der physischen und psychischen Gesundheit aller Mitarbeitenden.

Die **Zufriedenheit unserer Kunden** ist für unseren Erfolg und eine gesicherte Zukunft des Standortes Deutschland entscheidend. Aus diesem Grund ist Qualität die Grundlage all unserer Aktivitäten. Wir sorgen dafür, dass alle Anforderungen der vorgenannten Normen/Standards korrekt und umfassend umgesetzt und die **Prozesse** innerhalb unsers IMS **ständig verbessert** werden. Wir **verpflichten** uns, dass...

- die erforderlichen **finanziellen, personellen, fachlichen** und **strukturellen Voraussetzungen** sichergestellt sind;
- **Alle MA** in die **Implementierung und Ausführung des IMS** involviert und Verantwortlichkeiten festgelegt werden;
- **Alle MA** durch **regelmäßige Informationen und Schulungen** für ein qualitäts-, umwelt-, energiebewusstes Verhalten sowie die Einhaltung der Arbeitsschutz-Vorgaben in ihrer Arbeitsumgebung sensibilisiert werden und die Rückmeldung aus der Arbeitspraxis dauerhaft in die Prozesse und deren kontinuierlichen Verbesserung einfließt;
- **energieeffizienz-fördernde Programme** richtig ein- und ausgeführt werden;
- Informationen für ein **umwelt-, energie- und sicherheits-bewusstes Verhalten am Arbeitsplatz** auch an Dienstleister/Sub-Unternehmer/Fremdfirmen weitergegeben werden;
- relevante **rechtliche Verpflichtungen** und **andere Anforderungen interessierter Parteien** transparent zusammengetragen, berücksichtigt und eingehalten werden;
- das **Energie-, Umwelt- & Arbeitssicherheits-Team** die erforderlichen Kompetenzen erhält, Maßnahmen im umwelt-relevanten, energetischen und SGA-Bereich durchzusetzen;
- **Gefährdungsbeurteilungen, Risiken und Chancen Betrachtungen** kontinuierlich erstellt und dokumentiert sowie relevante Maßnahmen daraus abgeleitet werden;
- die **innerbetriebliche Organisation** zur Kontrolle und Durchführung der qualitäts-, umwelt-, Energie- und sicherheits-relevanten Quellen ständig verbessert wird;
- Energie in unserem Unternehmen **sparsam** und **verantwortungsvoll** eingesetzt wird, so dass der Verbrauch von Energierohstoffen im Sinne einer nachhaltigen Ressourcennutzung erfolgt;
- **energieeffiziente Produkte** und **Dienstleistungen eingekauft** werden, die zur Verbesserung der energiebezogenen Leistung beitragen, somit unseren **CO₂-Fußabdruck** verringern;
- die Herstellung unserer Produkte auf **energieeffizienten Maschinen** erfolgt bzw. bei neuen Fertigungsverfahren im Bereich Projektmanagement/Produktion berücksichtigt wird, dass deren Energieeffizienz gewährleistet ist;

- quantifizierbare, **SMARTe Ziele** gebildet und **messbar** umgesetzt werden;
- Qualitäts-, Umwelt-, Energie- & SGA-Aspekte regelmäßig ermittelt und überprüft sowie kontinuierlich verbessert werden. Dafür werden angemessene **KPIs/UPIs/EnPIs/SPIs** (Key/Umwelt/Energie/Sicherheits-Performance Indikatoren) gebildet und gemessen.
- die Ergebnisse durch **regelmäßige Audits** gemessen und überprüft werden;
- die (Audit-)Ergebnisse der Qualitäts-, Umwelt-, energetischen und Sicherheitsleistung in einem jährlichen **Management-Review** bewertet werden und bei Bedarf dazu dienen, dieses Leitbild zu aktualisieren.
- unsere IT-Systeme und -Prozesse bestmöglich vor Cyberangriffen zu schützen und **Alle MA** mit PC-Arbeitsplätzen zu den Gefahren durch moderne Kommunikationssysteme und damit einhergehenden Bedrohungen fortlaufend zu schulen und das Bewusstsein für Cyberangriffe und Methoden wie Phising, Social Engineering etc. hoch zu halten.

Jeder von uns muss im betrieblichen & privaten Umfeld mit den Energieträgern sparsam und sinnvoll umgehen, damit ein möglichst geringer Verbrauch und eine kontinuierliche Verbesserung der Energieeffizienz erreicht wird. Unser gemeinsames Ziel ist es, den gesamten Energieverbrauch jährlich zu reduzieren. Diese Reduzierung bezieht sich auf den Umgang mit Strom und Gas (Heizung), aber auch auf einen sinnvollen und sparsamen Wasserverbrauch und der Sicherstellung einer einwandfreien Wasserqualität. Hierzu zählen auch vermeintlich kleine Dinge wie das sinnvolle Lüften von Räumen (Verbesserung der Luftqualität) oder das Ausschalten von elektronischen Geräten, die z.B. über Nacht nicht benutzt werden (dazu zählt nicht der Standby-Betrieb!).

Ebenfalls werden wir bei der Durchführung neuer Projekte den Aspekt der Energieeinsparung soweit wie möglich bei der Entscheidungsfindung berücksichtigen und Handlungsalternativen einer energetischen Prüfung unterziehen. Vorschläge über aktive Einsparmöglichkeiten werden von allen Mitarbeitenden erwartet und gerne im Energie-/Umwelt-/Arbeitssicherheits-Team diskutiert, bewertet & im Rahmen unseres Betrieblichen Vorschlagwesens ggf. auch prämiert. Hierzu steht euch unser beauftragtes **Energie- und Umweltmanagement-Team** sowie die **Geschäftsführung/Geschäftsleitung (Business Unit Manager)** und der **Betriebsrat** gerne jederzeit zur Verfügung.

Wirtschaftliches Handeln und innovatives Gestalten ist oftmals mit Eingriffen in die Natur verbunden. Als Teil des globalen, ökologischen Gesamtsystems verstehen wir unser tägliches Handeln als Beitrag zur Aufrechterhaltung des ökologischen Gleichgewichtes und der Erhaltung der Artenvielfalt. Wir bekennen uns als Wirtschaftsunternehmen zu unserer besonderen Verantwortung und wollen unseren Beitrag zur Bewahrung der natürlichen Lebensbedingungen leisten. Dies bezieht sich u.a. auf den sorgsam Umgang mit Gefahrstoffen (Chemikalien), mit dem Ziel, deren Einsatzmengen und Anzahl kontinuierlich zu reduzieren.

Bei neuen Produkten und Produktionsverfahren berücksichtigen wir die Anforderungen des Umweltschutzes und der Energieeffizienz bereits in der Entwicklungs- und Projektphase. Schon bei der Planung von Produktionsverfahren sowie beim Einrichten und Betreiben unserer technischen Anlagen sind wir bestrebt, ausschließlich die beste verfügbare Technik einzusetzen. Ferner nutzen wir alle Möglichkeiten, Energie und Rohstoffe einzusparen, Schadstoffe und Lärmemissionen sowie Abfälle zu vermeiden, zu vermindern oder wiederzuverwerten. Darüber hinaus verwerten wir Wertstoffe in geeigneter Weise und entsorgen nicht mehr Verwertbares ordnungsgemäß. In eigener Verantwortung überwachen und kontrollieren wir Anlagen und Verfahren.

Wir führen ständig einen offenen Dialog mit Politik, Behörden, der Öffentlichkeit sowie gesellschaftlichen Gruppen – wir entwickeln und pflegen Partnerschaften.

Wir verpflichten uns, die anwendbaren Arbeits- und Gesundheitsschutzbestimmungen inzuhalten und setzen uns für eine saubere, gesunde und sichere Arbeitsumgebung ein. **Alle MA** nehmen aktiv an kontinuierlichen Verbesserungsprogrammen teil, die unser Arbeitsumfeld zusätzlich sicherer machen und verbessern.

Unfallverhütung und Vermeidung von arbeitsbedingten Krankheitsfällen

Unfallverhütung stellt für uns eine ethische und menschliche Verpflichtung dar. Wir haben uns das Ziel gesetzt, **Alle MA** bestmöglich vor Gefahren und arbeitsbedingten Krankheiten zu schützen und für alters- und alterngerechte Arbeitsplätze zu sorgen. Sollte es trotz umfassender Unfallverhütungsmaßnahmen zu einem Arbeitsunfall kommen, sind die sofort einzuleitenden Rettungs- und Notfallmaßnahmen geregelt (**Risikomanagement und Notfallplanung**). Im Nachgang werden meldepflichtige Unfälle stets in Zusammenarbeit mit der Berufsgenossenschaft aufgearbeitet und ggf. weitere Unfallverhütungsmaßnahmen initiiert.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Die Sicherheit aller Beschäftigten und externer Besucher hat für uns höchste Priorität. Daher wird jedem Beschäftigten eine seinem Arbeitsplatz angemessene persönliche Schutzausrüstung (PSA) entsprechend der beruflichen Tätigkeit unentgeltlich bereitgestellt.

Sicherheit der Maschinen und Anlagen

Alle Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge werden kontinuierlich gewartet und geprüft, um eine größtmögliche Anlagensicherheit zu gewährleisten und das Gefahrenpotenzial für **Alle MA** im Umfeld der Maschine zu minimieren.

Arbeitsplatzergonomie und Gesundheitsschutz

Wir gestalten die Arbeitsplätze nach ergonomischen, neuesten arbeitsmedizinischen Standards, um die Gesundheit **Alle MA** zu erhalten und diese vor berufsbedingten Krankheiten bestmöglich zu schützen. Hierbei unterstützen uns aktiv unsere **Ext. Fachkraft für Arbeitssicherheit (FASI/SiFa)** und unser **Ext. Betriebsarzt (BA)**.

Handhabung und Verwendung von Chemikalien/Stoffen

Bei der Verwendung von Chemikalien/Gefahrstoffen, z.B. Reiniger, Schmiermittel, etc. ist der ordnungsgemäße Umgang mit diesen Substanzen einzuhalten. Dafür liegen entsprechende Sicherheitsdatenblätter, Betriebsanweisungen etc. vor, zu denen die Anwender regelmäßig unterwiesen und geschult werden.

Wir verpflichten uns, die REACH-/RoHS-Anforderungen einzuhalten. Ebenso verpflichten wir unsere Lieferanten, diese Richtlinien einzuhalten.

Brandschutz

Ein Brand kann jederzeit entstehen. Brandverhütung ist ein wichtiger Bestandteil unseres täglichen Handelns, um das Leben und die Gesundheit **Alle MA** und Betriebsfremder sowie die Sachwerte unseres Unternehmens zu schützen. Wir bilden regelmäßig **Brandschutzhelfer** aus, um für die Entstehung und Bekämpfung eines Brandes zu sensibilisieren. Unterstützt werden wir hier von unserem **Ext. Brandschutzbeauftragter**. Zudem entspricht die brandschutz-technische Ausstattung unserer Produktions-, Logistik- und Verwaltungsgebäude der aktuell geltenden gesetzlichen Anforderungen bzw. übertrifft diese in manchen Bereichen.

Schulungen

Kontinuierliche Weiterbildung und Schulung für **Alle MA** ist für uns ein Schlüssel zu nachhaltigem Erfolg und sicherem, gesundem Arbeiten. Dazu zählen insbesondere auch die Ausbildung zu **Ersthelfer** sowie **Brandschutzhelfer**.

Sicherheitsunterweisungen finden jährlich sowie bei Einstellung von Mitarbeitern oder aus gegebenem Anlass statt.

Die **Grundsätze** der Stokvis Tapes Deutschland GmbH lauten:

KEIN MITARBEITENDER LÄSST ZU, DASS EIN PRODUKT ODER EINE ARBEITSLEISTUNG SEINEN ARBEITSBEREICH VERLÄSST, WELCHES FEHLERHAFT ODER UNVOLLSTÄNDIG IST (Nullfehlerziel!).

JEDER MITARBEITENDE VERPFLICHTET SICH, IN SEINEM DENKEN UND HANDELN DIE IHM ZUR VERFÜGUNG STEHENDEN RESSOURCEN VERANTWORTUNGSVOLL ZU NUTZEN UND DABEI UMWELT-, ENERGIE- & ARBEITSSICHERHEITS-RELEVANTE ASPEKTE UND KUNDENSPEZIFISCHE ANFORDERUNGEN STETS ZU BERÜCKSICHTIGEN.

FÜHRUNGSKRÄFTE UND MITARBEITENDE VERPFLICHTEN SICH ZUR GEMEINSAMEN UMSETZUNG DIESES LEITBILDES!

UNSERE SGA-PHILOSOPHIE LAUTET: JEDER UNFALL IST VERMEIDBAR. UNSER GEMEINSAMES ZIEL SIND NULL UNFÄLLE.

Vielen Dank für eure aktive Mitarbeit. Durch einen bewussten Umgang mit den Energieträgern wird die Leistungsfähigkeit unseres Unternehmens erhöht, gleichzeitig die Belastung für unser Ökosystem minimiert und unsere Attraktivität gegenüber bestehenden und potenziellen Kunden erhöht.

Remscheid, im September 2022

ppa. [Simon Gehrdt](#)

[Geschäftsleitung \(Business Unit Manager\)](#)